

Baseball (Gretlies Kruse)

Hineinschnuppern in Baseball

Baseball ist ein amerikanisches Schlagballspiel und zählt zur Kategorie der Schlag-Lauf-Spiele. Die angreifende Mannschaft, bestehend aus neun Spielern, schlägt einen Ball mit einem Schlägergerät möglichst weit, um zum nächstliegenden Mal (Base) zu gelangen und letztendlich das ganze Spielfeld zu umrunden. Die verteidigende Mannschaft versucht gleichzeitig, den geschlagenen Ball zur Base zu bringen. Der Reiz des Spiels liegt somit in einem spannungreichen, aber ausgewogenen Verhältnis zwischen Angriff und Abwehr. Besonders reizvolle Elemente beim Baseball sind weite Ballabschläge, den Ball aus der Luft zu fangen, das fehlerfreie Zuspiel über mehrere Stationen in der Abwehr und das Erreichen des Zwischenmals, bevor es dem Gegner gelingt.

Baseball in der Schule

Eine vereinfachte Variante und somit auch die Grundidee des Baseballs ist vielen Schülern als Brennball bekannt. Spiele mit Schlägergeräten kommen im Sportunterricht seltener zum Einsatz, was den besonderen Anreiz am Baseball ausmachen kann. Meist besitzen die Schüler keine Vorerfahrungen mit dem Spiel, sodass alle auf einem ähnlichen Ausgangsniveau starten. Aufgrund verschiedener Anforderungen beim Fangen, Werfen und Schlagen eignet sich Baseball für heterogene Gruppen mit unterschiedlichen Kompetenzen. Wegen des komplexen Regelwerkes, das den meisten Schülern unbekannt sein dürfte, muss dieses vereinfacht werden. Im Folgenden wird auf die Variante „Tennis-Baseball“ zurückgegriffen, da der Ball mit dem Tennisschläger leichter zu treffen ist und auf spezielle Spielgeräte, wie Baseballschläger, -handschuhe und -ball, verzichtet werden kann. Zudem werden die Spielregeln auf einige wenige reduziert und auch die Maße des Spielfeldes verkleinert. Der Abstand zwischen Werfer und Schlagmann kann drei Meter und der Abstand zwischen den Reifen 10–25 Meter betragen. Die Größe des Spielfeldes ist abhängig von dem zur Verfügung stehenden Platz und der Weite, die die Schüler mit dem Schlag erzielen können. Zudem können die Bases (wenn keine originalen Bases vorhanden sind) auch mit zwei nebeneinander liegenden Reifen aufgebaut werden: ein Reifen für die Angreifer, einer für die Abwehrspieler. Dadurch besteht weniger die Gefahr, dass die Schüler zusammenstoßen, wenn sie versuchen, die Base zu erreichen.

Umsetzung im Unterricht

Material

- Spielfeld (z. B. Handballfeld)
- Tennisbälle für jeden zweiten Schüler, 8 Reifen oder 4 Turnmatten, 5–6 Tennisschläger, Hütchen, 5–6 kleine Kästen
- Arbeitsblatt für jeden Schüler (s. Anhang, S. 5–7)

Stundenbild

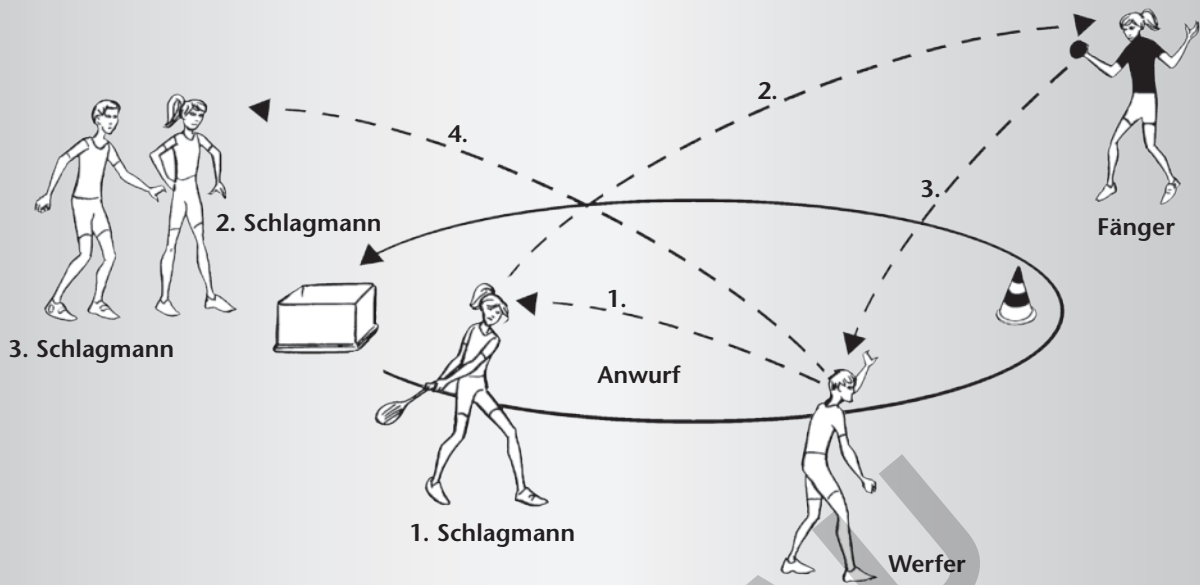
| Phase | Durchführung | Ergänzende Hinweise |
|------------|---|--|
| Einführung | <p>Aufwärmen: Doppelpass Die Schüler bewegen sich durcheinander in der Halle. Jeder zweite Schüler hat einen Tennisball. Auf den Ruf „Doppelpass“ suchen sich die Schüler mit Ball einen Schüler ohne Ball, rufen dessen Namen und werfen einen Doppelpass (hin und her). Es soll in jeder Runde ein anderer Schüler gesucht werden.</p> <p>Mögliche Variationen des Spiels sind, die Ballbesitzer, die Wurfarten (z. B. rechts, links, rollen) sowie die Laufbewegungen (z. B. vorwärts, seitwärts, rückwärts) zu wechseln.</p> | <p>! Sicherheitsregel: Passe nur zu einem Mitschüler, mit dem du Blickkontakt hergestellt hast!</p> |

| Phase | Durchführung | Ergänzende Hinweise |
|-----------|---|---|
| Hauptteil | <p>Fangen und Weitergeben Vier Schüler stehen im Viereck in je einem Reifen, der fünfte steht zunächst neben dem Reifen des vierten. Die Schüler werfen oder rollen sich den Ball zu und laufen ihrem Ball hinterher. Der fünfte Schüler bleibt zunächst im Reifen stehen, wenn der erste geworfen hat und bekommt dann den Ball am Ende der Runde zugeworfen.</p> <p>Schnelles Werfen und Fangen I Schüler 1–4 laufen nicht mehr ihrem Ball hinterher, sondern bleiben stehen und werfen oder rollen den Ball eine Runde herum. Schüler 5 versucht, schneller als der Ball eine Runde um die anderen zu laufen.</p> <p>Schnelles Werfen und Fangen II Schüler 5 wirft den Ball hoch ins Viereck. Schüler 1 fängt den Ball, geht zurück in den Reifen und der Ball wird im Kreis eine Runde geworfen oder gerollt. Der Läufer versucht, vor dem Ball am Ziel zu sein. Variationsmöglichkeiten sind gegeben, indem man die Abstände zwischen den Reifen variiert und die Positionen wechseln lässt.</p> <p>Gezieltes Schlagen und Fangen Die fünf Schüler verteilen sich so, dass ein Werfer auf einer Seite die Bälle anwirft, während der Schlagmann mit einem Tennisschläger mit zwei Händen am Griff die Bälle auf zunächst kurze Distanz mit hoher Flugkurve zurückspielt. Der Werfer versucht zu fangen. Der Schlagmann legt den Schläger in einen Kasten, umrundet das Umlaufmal und stellt sich hinten an.</p> | <p> Abwechslung erfolgt durch Positionswechsel und variierende Abstände.</p> <p> Die Bälle hochschlagen, da schnelle, flache Bälle schmerzhaft sein können.</p> <p> Damit der Werfer nicht vom Schlagmann getroffen wird, sollte der Anwurf nicht direkt von vorne, sondern von der Seite erfolgen! Zudem sollte von unten und hoch geschlagen werden.</p> |
| |  <p>Weites Schlagen und Fangen Nun stehen auf einer Seite zwei Schüler (Werfer und Fänger). Gegenüber stehen drei Schüler als Schlagmänner. Der erste Schlagmann schlägt den angeworfenen Ball hoch und weit, legt den Schläger in den Kasten und umrundet das Umlaufmal. Der Fänger fängt oder holt den Ball und wirft oder rollt ihn zum Werfer, der ihn zum zweiten Schlagmann zurückwirft, bevor der erste Schlagmann selbst am Ausgangspunkt zurück ist. (siehe Abbildung nächste Seite)</p> | |

Phase

Durchführung

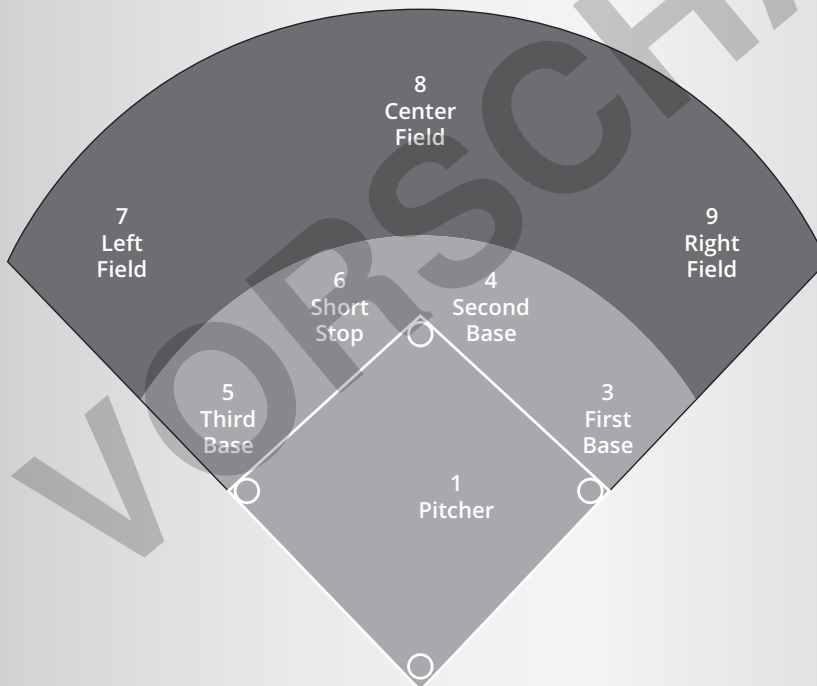
Ergänzende Hinweise



Aufbau des Spielfeldes und Grundregeln

Die Spieler bauen gemeinsam das Spielfeld auf.

Hauptteil



Nachdem das Spielfeld aufgebaut wurde, erklärt der Lehrer die folgenden Grundregeln:

- Zwei gleich starke Mannschaften spielen gegeneinander.
- Nach zehn Minuten Spieldauer wechseln Angreifer und Verteidiger.
- Nur die Angreifer können Punkte erzielen.
- Die Mannschaft mit den meisten Punkten hat gewonnen.
- Das Spielfeld besteht aus einem **Infield**, welches umrundet werden muss, und einem **Outfield**.

Jede Umrundung gibt es einen Punkt.



Arbeitsblatt 1/2:
Regeln: So spielen die Angreifer/Verteidiger, weiße Regeln 1–3, bzw. 1–5 (s. Anhang, S. 5–7)



Auf eine ausgewogene Zusammensetzung der Teams achten.



Bei größeren Entfernungen kann der Ball gerollt anstatt geworfen werden.

Anhang

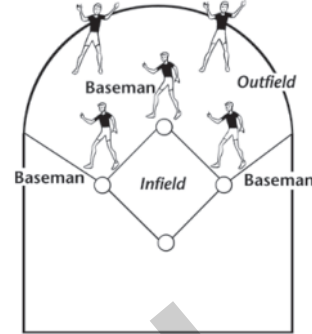
Name: _____

Arbeitsblatt 1

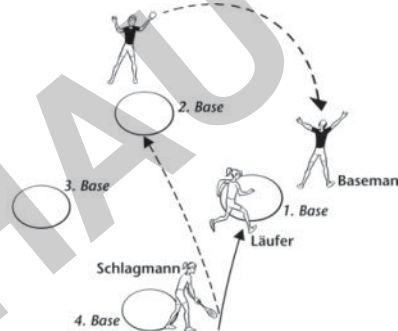
Baseball

Regeln: So spielen die Verteidiger

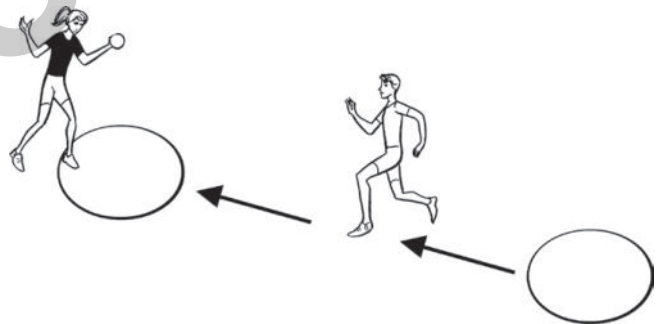
1 Drei Mitspieler stehen neben den Bases (= Baseman). Die verbleibenden Spieler verteilen sich auf dem Feld.



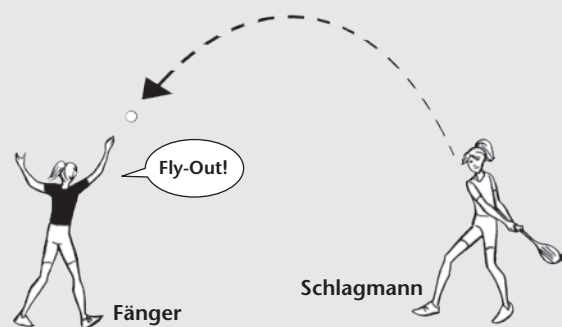
2 Ein Schlagmann der Gegner schlägt einen Ball in das Feld. Seid beim Abschlag der Gegner aufmerksam, damit ihr von dem geschlagenen Ball nicht getroffen werdet. Einer von euch muss den Ball erreichen und schnell zu der Base werfen oder rollen, die der Läufer erreichen will.



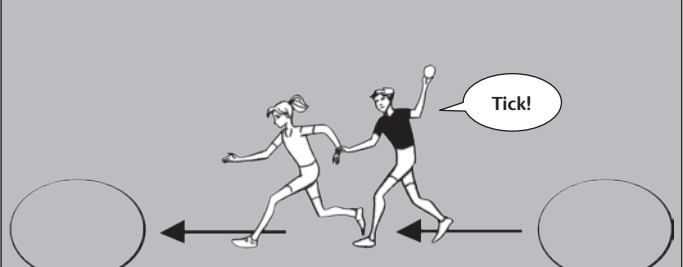
3 Ein Mitspieler eures Teams muss mit dem Ball in der Hand schneller an der Base sein als der Läufer. Dann scheidet der Läufer aus.



4 Fängt ein Mitspieler den Ball direkt aus der Luft (Fly-out), scheidet der gegnerische Schlagmann aus.



5 Wenn ihr mit einem Ball in der Hand einen Läufer der Angreifer zwischen zwei Bases tückt, scheidet der Läufer aus und muss zu seiner Mannschaft zurück. Danach dürft ihr den Ball zur nächsten Base weiterspielen, damit weitere Spieler ausscheiden.



se (Hg.) / T. Leffler (Hg.) / S. Schieman / P. Steinke: Schnupperstunden neue Sportarten Klassen 5-7
r Verlag



netzwerk
lernen

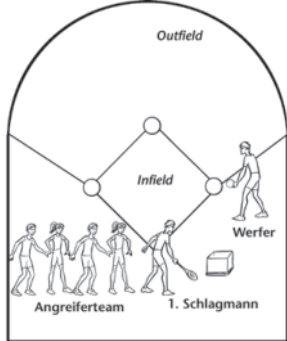
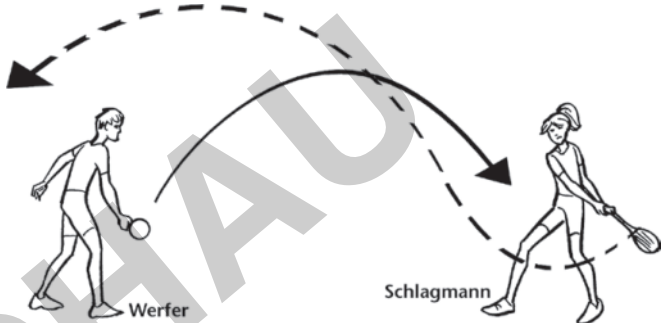

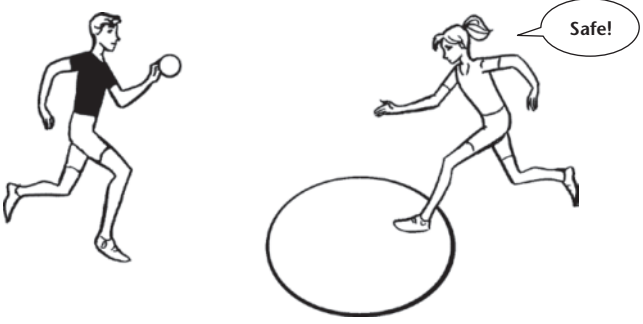
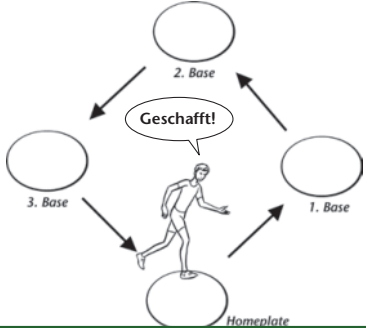
zur Vollversion

Name: _____

Arbeitsblatt 2

Baseball

Regeln: So spielen die Angreifer

| | |
|---|--|
| <p>1 Das Angreiferteam steht am Spielfeldrand beim Schlagmal. Ein Spieler des Angreifer-teams wird als Werfer ausgesucht und stellt sich vor die Abschlagzone beim Kasten.</p> |  |
| <p>2 Der Werfer wirft den Tennisball von unten zum Schlagmann. Der Schlagmann schlägt den Ball mit einem Tennisschläger beidhändig und hoch in Richtung des In- bzw. Outfields. Der Ball darf nicht ins Aus gespielt werden. Wird der Ball verfehlt, hat der Schlagmann zwei weitere Versuche. Hat er immer noch nicht getroffen, stellt er sich hinter seinen Schlagmännern wieder an.</p> |  |
| <p>3 Der Schlagmann legt den Schläger in den Kasten und läuft (Läufer) zur ersten Base.</p> |  |
| <p>4 Eine Base ist erreicht, wenn ihr sie mit einem Fuß berührt. Seid ihr schneller als der Verteidiger, dann seid ihr sicher (safe). Ist der Gegner zuerst am Reifen, müsst ihr zu euren Schlagmännern zurück.</p> |  |
| <p>5 Der nächste Schlagmann ist an der Reihe. Bei den nächsten Schlägen versuchen die Spieler, die schon an einer Base sind, das Spielfeld weiter zu umrunden, also bis zur nächsten Base zu laufen, bis sie es ganz geschafft haben.</p> |  |

se (Hg.)/T. Leffler (Hg.)/S. Schieman/P. Steinke: Schnupperstunden neue Sportarten Klassen 5-7
r Verlag

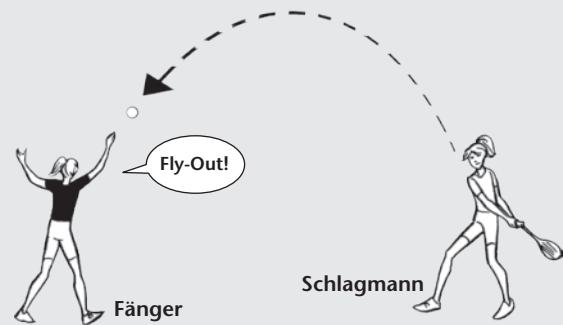
Name: _____

Arbeitsblatt 2

Baseball

Regeln: So spielen die Angreifer

- 6 Fängt ein Verteidiger den Ball direkt aus der Luft (Fly-out), scheidet der Schlagmann aus.



- 7 Es kann immer nur ein Läufer an einer Base stehen. Ihr müsst die Base verlassen, wenn ein anderer Läufer kommt.

